E-Government-Handbuch

Neues Kapitel aufgeschlagen

[28.09.2004] Was muss eine Behörde tun, um eine zuverlässige und sichere elektronische Kommunikation mit ihren Kunden zu gewährleisten? Diese Frage beantwortet das neue Modul des E-Government-Handbuchs.

Das E-Government-Handbuch des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) wurde um ein Modul zum Thema "Sichere Kommunikation im E-Government" ergänzt. Darin wird detailliert vorgestellt, was eine Behörde unternehmen muss, um eine zuverlässige und angemessen sichere elektronische Kommunikation mit ihren Kunden zu ermöglichen. Neben einer Einführung der Grundbegriffe der elektronischen Kommunikation und der IT-Sicherheit werden insbesondere bestehende Lösungsansätze vorgestellt. Stichpunkte in diesem Zusammenhang sind die Verwaltungs-PKI, die virtuelle Poststelle, das elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach, SPHINX-kompatible E-Mail Clients sowie der digitale Dienstausweis. Außerdem wird darauf eingegangen, wie eine Kommunikationsstrategie entwickelt und wie sie mit den bestehenden Lösungen umgesetzt werden kann. Das neue Modul kann kostenlos von den Web-Seiten des BSI heruntergeladen werden.

(al)

Stichwörter: IT-Sicherheit, E-Government-Handbuch, BSI, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, IT-Security, Security, Sicherheit, IT-Sicherheit, virtuelle Poststelle, PKI